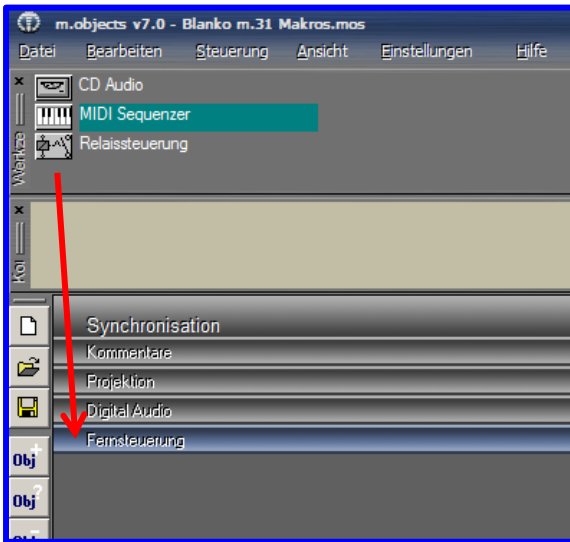


Aufruf externer Programme aus der Timeline f. Fernsteuerung Tipp 650



Herr Richter schreibt im Handbuch:
Während des Ablaufs einer m.objects-Präsentation lassen sich direkt aus der Timeline externe Programme und Dateien starten. So können Sie zum Beispiel an einer bestimmten Stelle Ihrer Präsentation eine EXE-Datei starten, die aus einer anderen m.objects-Präsentation exportiert wurde. Der Locator bleibt dann stehen, solange die EXE-Datei abläuft, anschließend startet er wieder. Das bietet beispielsweise die Möglichkeit, aus einer Timeline heraus eine Reihe von Präsentationen aufzurufen, ohne dass diese manuell gestartet werden müssen.

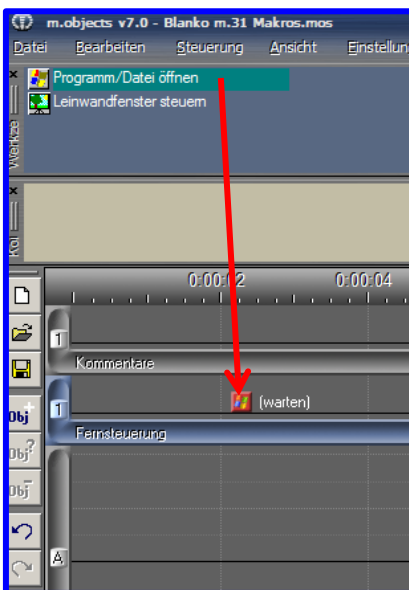
Sie können auf diesem Wege auch beliebige andere Anwendungen aufrufen oder Dateien unterschiedlicher Formate öffnen. Dabei besteht

auch immer alternativ die Option, dass der Locator währenddessen weiterläuft bzw. die m.objects-Leinwand im Vordergrund steht.

Hierzu muss man aber erst die Voraussetzungen schaffen, indem man eine Spur für die „Fernsteuerung“ installiert.

Aus der Werkzeugleiste klickt man das Zahnradsymbol an und zieht in dem neu geöffneten Fenster den Button für „Fernsteuerung“ nach unten in die große Fläche. Durch erneutes Klicken auf das Zahnradsymbol wird die Seite wieder geschlossen.

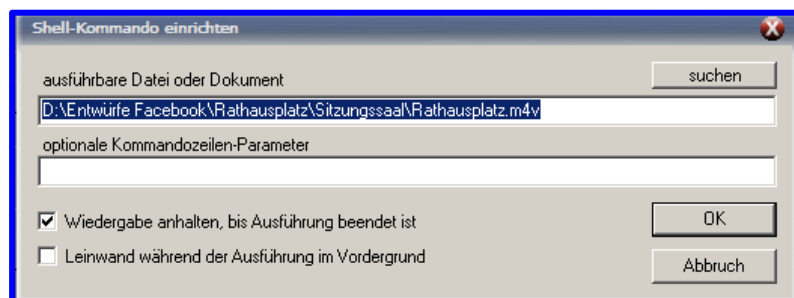
Eine zusätzliche Spur ist jetzt vorhanden, die mit Linksklick auf den blaugrauen Balken an jede beliebige Höhenlage verschoben werden kann.



Ein Klick in die Fernsteuerungsspur öffnet oben das Fenster mit 2 farbigen Buttons.

Wir ziehen den **Programm/Datei** Button in die Fernsteuerungsspur. Dieser Button mit grauem Hintergrund wird jetzt braun und hat den Text (**warten**)

Per Doppelklick auf diesen braunen Button in der Fernsteuerungsspur öffnet sich dieses Fenster und mit „suchen“ holen wir das gewünschte Video oder andere Datei oder Dokument in die Schau.



In der Zeile „Optionale Kommandozeilen-Parameter“ können Sie für Anwendungen noch zusätzliche Parameter eingeben. Wenn Sie also eine Präsentationsdatei angeben, die Sie aus einer m.objects-Show exportiert haben, können Sie beispielsweise festlegen, dass sie im Loop laufen soll, also immer wieder von vorne startet. Dafür tragen Sie einfach „l“ oder „loop“ ein. Darunter geben Sie noch an, ob der Locator warten soll, bis die Ausführung beendet ist, also bis sich die Anwendung selbst beendet oder manuell beendet wird, und ob die m.objects Leinwand während der Ausführung im Vordergrund stehen soll.

Steffen Richter

Gestaltung des Beitrags: *Rainer Schulze-Kahlejs*